

Botschaft 33

York, England, 9. März 2001

Lahiri Mahashay ist ein seltenes Ereignis in der Ewigkeit und Existenz. Leider haben ihn oberflächliche Gemüter, die über ihn geschrieben haben, als ein Wesen der Erfahrung projiziert. Erfahrungen wurden zugunsten der Ekstase der Leere und Existenz ausgelöscht, so wie Schlacken um der Gesundheit willen abführen. Die Interpretation und Veröffentlichung Seiner Erfahrungen haben mentale Verunreinigungen verbreitet. Seine Kriyas werden umgesetzt, um sich für die meditative Energie zu öffnen. Meditation wird nicht gemacht. Die Manipulation und Manie des identifizierten Geistes ist nicht Meditation. Meditation zu machen bedeutet, Meditation zu verneinen. Das Lahiri-Phänomen zerstört und hinterlässt keine versteckte Fragmentierung, in der Erfahrungen in ihren dunklen Schatten verborgen bleiben können. Lahiri Mahashay ist das Laya (die Auflösung) des denkenden Geistes. Er ist tatsächlich eine Gefahr für jene, die ein oberflächliches Leben und ein Leben der Einbildung und des Mythos führen möchten.

Die Verwirklichung des Lahiri-Phänomens löst Schwierigkeiten auf und resultiert in einer Verschmelzung, einer Mutation, einer alchemischen Veränderung im Körper. Sie ist ein radikaler Prozess, eine Erneuerung, eine Neuorientierung im Geist. Dann erblühen Schönheit und Segen. Eine neue Größe und Tiefe der Leere erscheint in einem. Und aus dieser Leere spricht ein Buddha, eine Mirabai, ein Patanjali, ein Krishna, ein Christus, ein Mohammed, ein Lao-Tse, ein Lahiri, ein Krishnamurti, ein Kabir, ein Mansur, ein Nayanar, ein Nath, ein Ashtavakra, ein Gaudapada, ein Gurdjieff, ein U.G., eine Anandamayi Ma, eine Gargi, eine Maitreyi, ein Shankaracharya, ein Ramakrishna, ein Aurobindo, ein Ramna Maharshi, ein Osho, ein Bhamati usw. Es ist fürwahr eine Gnade, dass Leere in lebendigen menschlichen Körpern noch möglich ist trotz der völligen Inanspruchnahme durch das Ego. Noch kann eine rechte Ausrichtung zum Göttlichen gesehen werden trotz all der falschen Ausrichtungen des Egotrips.

Lahiri Mahashay vertieft das Geheimnis und Wunder der Existenz und ragt selbst als Rätsel heraus. So töricht zu sein und ein Buch über Lahiri Mahashay zu schreiben führt nur dazu, ein Durcheinander und eine Verwirrung zu schaffen.

Die Menschen schlafen. Die Kriya-Energie des Verstehens weckt sie auf. Aber wer möchte Erwachen? Einige angenehme und profitbringende Ideen und Schlussfolgerungen reichen doch aus! So ärgert und beunruhigt Lahiri viele Käufer auf dem spirituellen Marktplatz.

Aber wenn Argumente kapitulieren, der Intellekt sich in einem Dilemma befindet und das Ego verbrennt, dann kann Intelligenz mithilfe von Kriya erblühen. Deshalb lest bitte kein Buch über Lahiri Mahashay, wenn ihr etwas über ihn erfahren möchtet. Begeht euch vielmehr sofort auf eine Reise, um den Mythos kennen zu lernen, für den ihr **euch** haltet.

Om Kriya Om